

A N F R A G E von Markus Schaaf (EVP, Zell), Hanspeter Hugentobler (EVP, Pfäffikon) und Gerhard Fischer (EVP, Bäretswil)

betreffend «Menschen retten» - eine Kernaufgabe der Feuerwehr!

Mit § 16a. lit. a. Gesetz über die Feuerpolizei und das Feuerwehrwesen (FFG) wird geregelt, dass die Feuerwehr «zur Rettung von Menschen ... verpflichtet ist.»

Einen wesentlichen Teil dieser Rettungsarbeit tragen heute die First Responder Feuerwehr (FRF) bei, welche in den letzten Jahren von einzelnen Ortsfeuerwehren aufgebaut worden sind. Grundsätzlich können die Gemeinden heute schon die Feuerwehren FRF im Sinne einer Dienstleistung einsetzen. Die FRF bilden eine Ergänzung zum Rettungsdienst (RD). Vor allem in ländlichen Gebieten haben Rettungsdienste oft längere Anfahrtswege und werden durch Verkehr und Bahnschranken aufgehalten. Hier können FRF als Ersthelfer vor Ort wertvolle Dienste leisten und z.B. bei Herz-Kreislaufstillstand umgehend lebensrettende Sofortmassnahmen einleiten. Viele Rettungsdienste arbeiten heute sehr eng und konstruktiv mit FRF-Organisationen zusammen – einzelne Rettungsdienste tun sich aber nach wie vor schwer, sehen FRF als «Konkurrenz» und verhalten sich unkooperativ.

Gemäss «Weisung über die First-Responder der Feuerwehr Kanton Zürich» vom März 2011 erachtet die GVZ das Angebot von FRF nicht als eine Kernaufgabe der Feuerwehr. Voraussetzung für die Bildung der FRF ist heute ein entsprechender Beschluss bzw. eine Bewilligung der zuständigen Gemeindebehörde. Die Kosten für Ausbildung und Betrieb von FRF müssen die Gemeinden selber finanzieren.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie viele Ortsfeuerwehren im Kanton Zürich verfügen heute bereits über eine FRF-Organisation?
2. Wie beurteilt der Regierungsrat die Nützlichkeit von FRF-Dienstleistungen?
3. Welche Möglichkeiten sieht der Regierungsrat, um bei den Rettungsdiensten grösseres Verständnis zu schaffen für eine Kooperation mit FRF-Organisationen?
4. «Rettung von Menschenleben» zählt zu den Kernaufgaben der Feuerwehr. Was sind die Gründe, dass FRF-Dienstleistungen trotzdem nicht zu den Kernaufgaben der Feuerwehr zählen?
5. Was wären die Folgen, wenn FRF-Dienstleistungen als Kernaufgabe der Feuerwehr festgesetzt werden?

Markus Schaaf
Hanspeter Hugentobler
Gerhard Fischer